

Protokoll Nr. 3/2017

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am Dienstag, dem 29.08.2017 in Laab im Walde, Schulgasse 2, Gemeindesaal.

Die Einladung erfolgte fristgerecht am 22.08.2017 durch Kurrende per E-Mail.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

STIMMBERECHTIG – ANWESEND:

Bgm.	Dr. med. univ. Peter Klar	(MFL)
Vzbgm	Alexander Aschauer	(MFL)
gfGR ⁱⁿ	Dr. ⁱⁿ med. Martina Niederdorfer	(ÖVP)
gfGR ⁱⁿ	Mag. ^a Sabine Pscheidl	(MFL)
gfGR	Daniel Resch	(MFL)
gfGR ⁱⁿ	Ulrike Woltran	(ÖVP)
GR	Alfred Aschauer	(MFL)
GR	Rudolf Baumann	(ÖVP)
GR ⁱⁿ	Mag. ^a Katharina Hanak-Hammerl	(ÖVP)
GR ⁱⁿ	Cornelia Krause	(MFL)
GR ⁱⁿ	Mag. ^a Regina Niese	(MFL)
GR	Dithmar Schürz	(SPÖ)
GR	Ing. Thomas Stagl	(MFL)
GR	Ing. Christian Steiner	(ÖVP)
GR	HR. Mag. Heinrich Süssenbacher	(SPÖ)
GR	Christoph Winkler	(ÖVP)

ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

GR ⁱⁿ	Natascha Limpel	(MFL)
GR	DI (FH) Heinz Pfleger	(MFL)
GR ⁱⁿ	Waltraud Sanjath	(ÖVP)

Vorsitzender: **Bürgermeister Dr. med. univ. Peter Klar**

Die Sitzung war – ~~nicht~~^{*} – öffentlich.

Die Sitzung war – ~~nicht~~^{*} – beschlussfähig

Schriftführer: **GR AL Ing. Thomas Stagl**

*) Nichtzutreffendes streichen

TAGESORDNUNG

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung um 20:00 und begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates. Er stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte ordnungsgemäß und fristgerecht schriftlich per E-Mail am 22.08.2017 zur Sitzung eingeladen wurden. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Antragsteller: TOP 4, 5, 6, 7, 8 Bgm. Dr. med univ. Peter Klar

Antragsteller: TOP 3 Vzbgm. Alexander Aschauer

Antragsteller: TOP 9 gfGR Daniel Resch

TOP 2 Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 27.06.2017 (öffentlicher Teil)

Einstimmig genehmigt

TOP 3 Grabungsarbeiten Sportplatz

Einstimmig angenommen

TOP 4 Asphaltierung des Weges zum Sportplatz

Einstimmig angenommen

TOP 5 Kosten für die Mitverlegung der Leerverrohrung und Errichtung eines Schachtes

Einstimmig angenommen

TOP 6 LED-Projekt

Einstimmig angenommen

TOP 7 Darlehensaufnahme für LED-Projekt

Einstimmig angenommen

TOP 8 EMAS

Mit **9** (ÖVP, Bürgermeister, Vizebürgermeister, gfGR Resch (alle MFL)) zu **7** (SPÖ, GRⁱⁿ Niese, GRⁱⁿ Krause, gf GRⁱⁿ Pscheidl, GR Aschauer, GR Stagl (alle MFL)) **Stimmen** angenommen

TOP 9 2 Subventionsansuchen des Musikvereins

Einstimmig angenommen

TOP 10 Allfälliges

TOP 2 Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 27.06.2017 (öffentlicher Teil)

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Einwände eingebracht wurden.

Antrag: Der Gemeinderat möge das vorliegende Sitzungsprotokoll vom 27.06.2017 (öffentlicher Teil) genehmigen.

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt antragsgemäß das vorliegende Sitzungsprotokoll vom 27.06.2017 (öffentlicher Teil).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 3 Grabungsarbeiten Sportplatz

Sachverhalt: Bei der Kamerabefahrung des Drainagewasser- und Oberflächenkanals, welcher unter dem Haus der Liegenschaft Karl-Schindler-Gasse 13 verläuft, wurde festgestellt, dass dieser nicht mehr in Ordnung ist. Auf Grund, dass dieser unter dem Haus verläuft, war ein sofortiges Handeln der Gemeinde unumgänglich.

Im Zuge der Umlegungsarbeiten des Drainagewasser- und Oberflächenkanals wurde auch gleich die vorhandene Senkgrube am Sportplatz aufgelassen und die WC-Anlage an das örtliche Kanalnetz angeschlossen.

Des Weiteren wurde auch der Stromkasten der Wiener Netze auf das Areal des Sportplatzverlegt sowie ein neuer Stromkasten installiert, welcher nun den Sportplatz mit ausreichend Stromanschlüssen versorgt.

Bei den Grabungsarbeiten in der Karl-Schindler-Gasse wurde auch die Wasserleitung freigelegt und da es sich um das Ende des Wasserleitungsstranges handelt wurde ein Schieber zum Spülen eingebaut und eine Ablassrohr Richtung Laaberbach verlegt.

Die Arbeiten wurden von der Firma Braunias durchgeführt. Kosten € 40.000,00

Antrag: Der Vizebürgermeister stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Kosten in der Höhe von € 40.000,00 für das Projekt Erneuerung des Drainagewasser- und Oberflächenkanals, Verlegung des Fäkalienkanals und im Zuge der Arbeiten erforderliche Sanierungsarbeiten beschließen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß die Kosten in der Höhe von € 40.000,00 für das Projekt Erneuerung des Drainagewasser- und Oberflächenkanals, Verlegung des Fäkalienkanals und im Zuge der Arbeiten erforderliche Sanierungsarbeiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4 Asphaltierung des Weges zum Sportplatz

Sachverhalt: Nachdem die Kanalverlegungsarbeiten abschlossen sind, stellt sich die Frage, ob es nicht sinnvoll wäre, diese Trasse zu asphaltieren um einen teilweise barrierefreien Zugang zum Sportplatz zu erhalten. Dieser Weg würde Erreichbarkeit des Sportplatzes mittels Kinderwagen oder Rollstuhl erleichtern.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag der Gemeinderat möge einen Kostenrahmen bis € 8.000,00 für die Asphaltierung des Weges zum Sportplatz beschließen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß einen Kostenrahmen bis € 8.000,00 für die Asphaltierung des Weges zum Sportplatz.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 5 Kosten für die Mitverlegung der Leerverrohrung und Errichtung eines Schachtes

Sachverhalt: Bei kurzfristigen angesetzten Grabungsarbeiten der Firma WIBEBA (im Auftrag der Firma UPC) bestand für die Gemeinde die Möglichkeit, Leerverrohrungen von der Hauptstraße bis zur Schulgasse entlang der B13 mit zu verlegen. Des Weiteren wurden noch 4 Kabelziehschächte errichtet um die Nutzung der Leerverrohrung zu erleichtern. Kosten ca. € 31.399,20

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Kosten von € 31.399,20 für die Mitverlegung der Leerverrohrung und das Errichten von 4 Schächten beschließen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß die Kosten von € 31.399,20 für die Mitverlegung der Leerverrohrung und das Errichten von 4 Schächten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6 LED-Projekt

Sachverhalt: In der Steuerungsgruppe wurde eine Einigung erzielt, dass die öffentliche Beleuchtung auf LED umgestellt werden soll. Des Weiteren wurden auch die Für und Wider einer Umrüstung bzw. eines Tausches des gesamten Leuchten Kopfes diskutiert. Um die Entscheidung zu erleichtern, wurden im Gemeindegebiet 8 Musterlampen installiert. Bei der letzten Sitzung der Steuerungsgruppe wurde der Tausch der Leuchten Köpfe sowie das Modell bestimmt.

Es wurden jeweils 3 Angebote für Leuchten Köpfe als auch für die Umrüstung dieser eingeholt.

Angebote für Leuchtköpfe ohne Montage (Nettopreise):

inotec Engineering GmbH: € 96.250,00

Dialog Lichttechnik: € 133.825,00

Brenner GmbH: € 90.880,00

Angebote für die Montage (Nettopreise):

pro electric: € 16.380,00

Illumination & Mounting: € 15.518,00

Hein Elektro GmbH: € 12.178,00

Für die Sanierung der öffentlichen Beleuchtung in der Petersiedlung soll ein Kostenrahmen von € 40.000,00 beschlossen werden.

Diskussionsteilnehmer: gfGRⁱⁿ Woltran, GR Winkler, GR Süssenbacher, Vzbgm. Aschauer, Bgm. Klar, GR Baumann, GR Schürz

Folgende Anmerkung der ÖVP soll in das Protokoll aufgenommen werden.

Es wäre in Zukunft wünschenswert, wenn zumindest einen Tag vor der Sitzung die Angebote für die Gemeinderäte zur Einsicht aufliegen würden. Des Weiteren wurde in der Steuerungsgruppe besprochen, dass ein Angebot für die Umrüstung der alten Leuchten Köpfe, zum Vergleich, bei den Gemeinderatssitzungsunterlagen aufliegen würde. Dies war leider nicht der Fall.

Bürgermeister: Die Kosten wurden schon in der Steuerungsgruppe mit den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates besprochen. Die Angebote sind leider erst so spät eingetroffen.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Vergabe für die Leuchtköpfe an die Firma Brenner GmbH und für die Umrüstarbeiten an die Firma HeinElektro GmbH beschließen. Des Weiteren soll auch ein Kostenrahmen von € 40.000,00 für die Sanierung der öffentlichen Beleuchtung in der Petersiedlung beschlossen werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß die Vergabe für die Leuchtköpfe an die Firma Brenner GmbH und für die Umrüstarbeiten an die Firma HeinElektro GmbH. Des Weiteren wird auch ein Kostenrahmen von € 40.000,00 für die Sanierung der öffentlichen Beleuchtung in der Petersiedlung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 7 Darlehensaufnahme für LED-Projekt

Sachverhalt: Für die Umstellung der öffentlichen Beleuchtung auf LED muss ein Darlehen von € 100.000,00 aufgenommen werden. Es wurden 4 Bankinstitute zur Angebotslegung eingeladen.

Zusammenstellung der Darlehensangebote:

Institut	Darlehenssumme	10 Jahre fix	5 Jahre fix
HYPO NÖ	€ 100.000,00	1,588 %	0,928 %
Erste Bank	€ 100.000,00	1,15 %	0,74 %
Bank Austria	€ 100.000,00	1,15 %	0,75 %
Raiffeisenbank	€ 100.000,00	1,00 % variabel	

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag der Gemeinderat möge sich für einen Fixzinsatz und eine Laufzeit von 10 Jahren entscheiden.

Beschluss: Der Gemeinderat lehnt einen Fixzinsatz und eine Laufzeit von 10 Jahren ab.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag der Gemeinderat möge sich für einen Fixzinsatz, eine Laufzeit von 5 Jahre entscheiden und eine Vergabe an die Erste Bank (0,74%) beschließen.

Beschluss: Der Gemeinderat entscheidet sich antragsgemäß für einen Fixzinsatz, eine Laufzeit von 5 Jahre und beschließt die Vergabe an die Erste Bank (0,74%).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 8 EMAS

Sachverhalt: Die gfGRⁱⁿ Niederdorfer wurde vom Bürgermeister ersucht sich um das Thema EMAS = Umweltmanagement mit System an zunehmen.

EMAS ist das Umweltmanagementsystem der europäischen Union und steht für ECO-Management und Audit Scheme.

EMAS ist ein praxiserprobtes Instrument, um

- kontinuierliche Verbesserungen zu erzielen,
- Ressourcen und Kosten einzusparen,
- Umweltbelastungen zu reduzieren,
- Organisation und Informationszuflüsse zu durchleuchten und zu optimieren,
- Rechtssicherheit (Legal Compliance) zu gewährleisten,
- Mitarbeiter/innen einzubinden zu motivieren die Umsetzung der Umweltmaßnahmen zu unterstützen
- Öffentlichkeit, Kunden, Lieferanten, Behörden und andere Zielgruppen über die Umweltaktivitäten und erzielten Erfolge mit der Umwelterklärung zu informieren
- offen und glaubhaft zu sein
- nationale und europäische umweltpolitische Zielvorgaben umzusetzen.

Die Kosten für dieses Projekt betragen ca. € 13.000,00.

Es entstand eine angeregte Diskussion, in welcher die Nutzen und Sinnhaftigkeit für unsere Gemeinde erläutert wurden.

Der Bürgermeister spricht sich für eine Abstimmung ohne Fraktionszwang aus.

Antrag: Der Bürgermeister stellt den Antrag der Gemeinderat möge die Teilnahme an dem EMAS-Projekt mit Kosten von € 13.000,00 beschließen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß die Teilnahme an dem EMAS-Projekt mit Kosten von € 13.000,00.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen (ÖVP, Bgm. Klar, Vzbgm. Aschauer, gfGR Resch (alle MFL)) dafür und 7 Stimmen (SPÖ, GRⁱⁿ Niese, GRⁱⁿ Krause, gfGRⁱⁿ Pscheidl, GR Aschauer, GR Stagl (alle MFL)) dagegen

TOP 9 2 Subventionsansuchen des Musikvereins

Sachverhalt: Vom Musikverein Laab im Walde sind zwei Subventionsansuchen eingelangt. Das Erste über € 3.500,00 für den Musikverein und das Zweite über € 1.500,00 ist eine Sonder-subvention für die Nachwuchsförderung.

Antrag: Der gfGR Resch stellt den Antrag der Gemeinderat möge den Subventionsansuchen des Musikvereins zustimmen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt antragsgemäß den Subventionsansuchen des Musikvereins zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 10 Allfälliges

GR Steiner (ÖVP) lobt die gelungenen Veranstaltung „Chill @ the Beach“ und will wissen, wieviel Geld für die Feuerwehr eingenommen wurde.

Bgm: „Es werden ca. € 3.000,00 der Feuerwehr zu Gute kommen. Die genaue Abrechnung muss noch erfolgen.“

GRⁱⁿ Hanak-Hammerl: „Wird schon das gesamte Ortsgebiet mit Wiener Hochquellenwasser versorgt.“

Bgm: „Ja und das schon seit einigen Wochen, aber es kann sein, dass es noch zu Kalkablösungen in den Rohrleitungen und es daher noch im manchen Ortsteilen zu erhöhten Härtegraden kommt.“

Ende der Sitzung

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am

genehmigt*) abgeändert*) nicht genehmigt*)

Bürgermeister/Vorsitzender
Dr. med. univ. Peter Klar

Schriftführer

Gemeinderat/rätin (ÖVP)
*) Nichtzutreffendes streichen

Gemeinderat (SPÖ)